

Seinem Freunde Herrn Kammer Sänger Carl Perron
gewidmet.

Zwei Lieder

von Paul Heyse

für

eine Singstimme mit Pianoforte

componirt von

Richard Heuberger

Op. 37.

In einem Hefte.

Pr. M. 1. 20

Nr. 1. Durch die Ferne, durch die Nacht: „Hab' Erbarmen hab Erbarmen.“

Nr. 2. Im Walde: „Heut beschlichen mich die Träume.“

A. Für tiefere Stimme
(Original)

B. Für hohe Stimme

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

Leipzig, Verlag von F. E. C. Leuckart

(Constantin Sander.)

K. K. Oesterreichische Königl. Dänische u. Großherzogl. Mecklenburgische goldene Medaille
für Wissenschaft und Kunst.

1. Durch die Ferne, durch die Nacht.

(Paul Heyse.)

Richard Heuberger, Op. 37 Nr. 1.

Andante.

Singstimme.

Hab' Er - bar - men, hab' Er - bar - men! Um mich

mf molto espressivo

selbst bin ich ge - bracht, wenn du win - kest mit den

cresc.

Ar - men durch die Fer - - - - -

ne, durch die Nacht.

dolce
Lösch', o lösch' die klei - ne

Ker - ze, die mir die - ses Na - ckens Pracht nur ent -

cresc.

hüllt — zu mei - nem Schmer - ze durch die Fer -

ne, durch die Nacht.

sehr innig
p cresc.

Dei - ne Stim - me lass' er - tö - nen, denn sie dringt her - an mit

cresc.

Macht, als um - arm - te mich dein Seh - nen durch die Fer -

- ne, durch die Nacht.

2. Im Walde.

(Paul Heyse.)

Richard Heuberger, Op. 37 Nr. 2.

Andante con moto.

Singstimme.

Heut' be-schlichen mich die Träu-me, da es hel-ler

Pianoforte.

p sempre legato

Mit - tag war.

Durch des Wal-des jun - ge

p

Bäu - me flog's wie Duft von dei - nem Haar.

Lei - - se klang ein hol - des La - chen, wie nur

dei - ne Lip - pe lacht, wenn des Mor - gen - roths Er -

poco accel.

wa - chen dei - ne See - - - - - le

cresc. molto

fröh - - lich macht. Ja, mir war's als ob mich

poco rit. rit. - molto a tempo dolce

trä - fe dei - nes Au - - - ges stil - ler Geist

und ein Kuss an mei - ner Schlä - - -

- fe wie nur du zu küs - - - sen

weist.

Lieder von Robert Franz und Adolf Jensen

im Verlage von F. E. C. Leuckart (Constantin Sander) in Leipzig.

Lieder und Gesänge

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte componirt von Robert Franz.

| Op. 9. Sechs Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. In einem Hefte | Mark | Op. 36. Sechs Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. In einem Hefte | Mark |
|---|------|---|------|
| | 2,50 | | 2,50 |
| Einzel: | | Einzel: | |
| No. 1. „Was pocht mein Herz so sehr?“ von Robert Burns | —,75 | No. 1. Auf dem Meere: „Das Meer hat seine Perlen“ von Heinrich Heine | —,50 |
| No. 2. Wasserfahrt: „Nun wollen Berg' und Thale“ von Emanuel Geibel | —,75 | No. 2. Erster Verlust: „Gestern hielt er mich im Arme“ von W. Osterwald | —,75 |
| No. 3. Bitte: „Weil' auf mir, du dunkles Auge“ von Nicolaus Lenau | —,50 | No. 3. „Habt ihr sie schon geseh'n?“ Volkslied | —,75 |
| No. 4. „Allnächtlich im Traume“ von Heinrich Heine | —,50 | No. 4. Bei der Linde: „Als die Linden trieben“ von W. Osterwald | —,50 |
| No. 5. Vom Berge: „Jetzt steh' ich auf der höchsten Höh“ von W. Osterwald | —,50 | No. 5. Gute Nacht: „Im tiefsten Innern“ von Betty Paoll | —,50 |
| No. 6. Auf dem Meere: „Eingewiegt von Meereswellen“ von Heinrich Heine | —,75 | No. 6. „Nun hat mein Stecken gute Rast“ von W. Osterwald | —,75 |
| Op. 12. Sechs Gesänge für eine Singstimme mit Pianoforte. Neue revidirte Ausgabe. In einem Hefte | | Op. 48. Sechs Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. (Herrn Baron Arnold Senfft von Pilsach gewidmet.) In einem Hefte | |
| | 2,50 | | 3,— |
| Einzel: | | Einzel: | |
| No. 1. „Und welche Rose Blüthen treibt“ von W. Osterwald | —,80 | No. 1. „Wenn Zwei von einander scheiden“ von Heinrich Heine | —,60 |
| No. 2. „Zu Strassburg auf der Schanz“ Volkslied | —,80 | No. 2. Das Grab der Liebe: „Wo schlief in Frieden ein Herze ruht“ | —,60 |
| No. 3. Im Walde: „Es streckt der Wald die Zweige“ von Wolfgang Müller | —,60 | No. 3. Wasserfahrt: „Ich stand gelehnt an den Mast“ von Heinrich Heine | —,80 |
| No. 4. „Aus meiner Erinnerung erblüh'n“ von Heinrich Heine | —,60 | No. 4. Die Perle: „Der Himmel hat eine Thräne geweint“ von Friedrich Rückert | —,80 |
| No. 5. „Gute Nacht, mein Herz“ von Emanuel Geibel | —,60 | No. 5. Ich bin bis zum Tode betrübet: „Es steht in der Bibel geschrieben“ von Ida Grä in Hahn-Hahn | —,60 |
| No. 6. „Und wüsten's die Blumen“ von Heinrich Heine | —,80 | No. 6. Norwegische (Frühlingsnacht: „Lennacht, so still“ von J. S. Weilhaven | —,80 |
| Op. 34. Sechs Lieder von Heinrich Heine für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. In einem Hefte | | Op. 50. Sechs Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. (Frau Helene von Hornbostel-Magnus gewidmet.) In einem Hefte | |
| | 2,— | | 3,— |
| Einzel: | | Einzel: | |
| No. 1. „Was will die einsame Thräne?“ | —,50 | No. 1. „Herziges Schätzle du“, Schwäbisch. Vers 2 und 3 von W. Osterwald | —,50 |
| No. 2. „Deine weissen Lilienfinger“ | —,50 | No. 2. Frühlingsklage: „Nun wird es wieder grün auf allen Wiesen“ von Lebrecht | —,50 |
| No. 3. Traumbild: „Mir träumte einst“ | —,50 | No. 3. Der Stern ist die Liebe: „Es fahren die Schiffer auf schlummernder Bahn“ | —,50 |
| No. 4. „Es treibt mich hin, es treibt mich her“ | —,50 | No. 4. Ein Gruss von Ihr: „Es glänzt im Abendsonnengolde“, von W. Viol | —,50 |
| No. 5. „Die Rose, die Lilie“ | —,50 | No. 5. Thränen: „Denke, denke mein Geliebter“ von Adelbert von Chamisso | —,50 |
| No. 6. „Gekommen ist der Male“ | —,50 | No. 6. Liebesfrühling: „Ich hab' in mich gesogen“ von Friedrich Rückert | —,80 |
| Op. 35. Sechs Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. In einem Hefte | | Sechs deutsche Lieder aus dem 15. und 16. Jahrh. für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte bearbeitet. In einem Hefte. | |
| | 2,50 | Ausgabe in gross Notenformat 2,50 Ausgabe in Octav. Geheftet 1,50 | |
| Einzel: | | Einzel: | |
| No. 1. Die Harrende: „Hör' ich ein Vöglein singen“ von W. Osterwald | —,75 | No. 1. Scheiden und Meiden: „Ach Gott! wie fällt das Meiden“ von W. Osterwald | —,80 |
| No. 2. „Ich wandre durch die stille Nacht“ von J. von Eichendorff | —,50 | No. 2. Fahr' hin! „Mein Pferd das ist am Huf so schwer“ von W. Osterwald | —,50 |
| No. 3. „Die Sonn' ist hin“ von Otto Roquette | —,50 | No. 3. „Es taget vor dem Walde“ | —,50 |
| No. 4. Romanze: „Und wo noch kein Wanderer 'gangen“ von J. v. Eichendorff | —,75 | No. 4. „Ich armer Mann“, Umdichtung von W. Osterwald | —,50 |
| No. 5. „Wenn sich zwei Herzen scheiden“ von Emanuel Geibel | —,75 | No. 5. „Ach Elsein, liebes Elsein mein“ | —,50 |
| No. 6. Aufbruch: „Die Lüfte werden heller“ von W. Osterwald | —,50 | No. 6. „Dich meiden, nein, ach nein“ | —,80 |

ROBERT FRANZ-ALBUM.

Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung von Robert Franz.

Ausgabe in groß Noten-Format
enthaltend: Op. 9, 12, 34, 35 und 36
mit Portrait und Facsimile gestochen von Adolf Neumann.
Elegant gebunden. Preis: 6 Mark netto.
Heraus: Das Portrait von Robert Franz auf chinesischem Papier 3 Mk., auf weissem Papier 2,25 Mk.

Ausgabe in Octav
enthaltend: Op. 9, 34, 35 und 36
mit hinzugefügtem englischen Text von Elisabeth Lindner.
In farbigen Umschläge mit Portrait und Facsimile Robert Franz.
Geheftet. Preis: 3 Mark. Gebunden Preis: 4,50 Mark.

Sechs Lieder

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte componirt von Adolf Jensen.

Op. 1.

| Original-Ausgabe (für Sopran oder Tenor). | Mark | Ausgabe für tiefere Stimme (Alt oder Bariton). | Mark |
|--|------|--|------|
| In gross Noten-Format | 3,— | In gross Noten-Format | 3,— |
| In Octav. Geheftet | 1,50 | In Octav. Geheftet | 1,50 |
| Einzel (hoch und tief): | | | |
| No. 1. „Lehn' deine Wang' an meine Wang'“ von Heinrich Heine | —,50 | | |
| Ausgabe in Es-dur (Original), in F-dur, in Des-dur | | | |
| No. 2. Marie: „Marie, am Fenster sitztest du“ von Rudolf Gottschall | —,50 | | |
| No. 3. Sie war die Schönste von Allen: „Wohl war im Busch und Rasen“ von G. Pfarrius | —,75 | | |
| No. 4. Spanisches Lied: „In dem Schatten meiner Locken“ übersetzt von Paul Heyse | —,75 | | |
| No. 5. Volkslied: „Wenn ich ein Vöglein wär“ | —,75 | | |
| No. 6. Frühlingsnacht: „Ueber'm Garten, durch die Lüfte“ von J. von Eichendorff | —,75 | | |

ADOLF JENSEN-ALBUM.

Ausgewählte Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung von Adolf Jensen.

In einem Bande gr. 8°. In farbigem Umschläge mit Portrait und Facsimile Adolf Jensen's. Geheftet.

Original-Ausgabe (für Sopran oder Tenor).
Geheftet. Preis: 3 Mark netto. Gebunden Preis: 4,50 Mark.

Ausgabe für tiefere Stimme (Alt oder Bariton).
Geheftet. Preis: 3 Mark netto. Gebunden Preis: 4,50 Mark.

Inhalt: „Lehn' deine Wang' an meine Wang'“ von Heinrich Heine; Marie: „Marie am Fenster sitztest du“ von Rudolf Gottschall; Frühlingsnacht: „Ueber'm Garten, durch die Lüfte“ von J. von Eichendorff; „O lass dich halten, goldne Stunde“ von Otto Roquette; An der Linden: „So viel Laub an der Linden ist“ von Otto Roquette; Waldesgespräch: „Es ist schon spät“ von J. von Eichendorff; Letzter Wunsch: „Mein Schatz will Hochzeit halten“ von Wilhelm Hertz; Morgens am Brunnen: „Er kam in der Frühe“ von Otto Roquette; Margreth am Thore: „Das beste Bier im ganzen Nest“ von Otto Roquette; Fernsicht: „Auf des Berges höchstem Scheitel“ von Wilhelm Hertz; „Wie Lenzes-hauch hast Du mich stets erquickt“ von Albert Traeger; Aus dem spanischen Liederbuche von Emanuel Geibel und Paul Heyse: „In dem Schatten meiner Locken“; „Holde, schattenreiche Bäume“; „Sie blasen zum Abmarsch“; „Dereinst Gedanke mein wirst ruhig sein“; „Klinge, klinge, mein Pandero“; „Ach ihr Lieben Auglein“; „Und schläfst du, mein Mädchen“; „Murmeldes Lüftchen, Blüthenwind“; „Am Ufer des Flusses, des Manzanaras“; „Ob auch finstre Blicke glitten“.